

# Die Christengemeinschaft

Bewegung für religiöse Erneuerung



Lukas-Kirche Volksdorf

Programm  
Advent  
Weihnachten  
Epiphantias  
2018/19



## Gemeindebrief

### **Liebe Gemeinde,**

in dieser Jahreszeit feiern wir den Abstieg des Lichts der Welt in unsere dunkle Erde. Der Christus sucht in der Menschen Seele eine Stätte, woraus er wirken kann. Wie mag eine solche Stätte aussehen?

Wenn man in der Winterzeit durch den amerikanischen Bundesstaat Arizona zum Grand Canyon fährt, führt der Weg zunächst durch eine weite, karge, gleichmäßige Ebene. Verkrümmte Pinien und Wacholderbäume sowie Wüstensalbei wachsen scheinbar bis zum unendlichen Horizont hin. Kein Zeichen in dieser Ödnis gibt auch nur eine leise Vorahnung auf die majestätische und abgrundtiefe Schlucht, die sich öffnet, sobald man den Rand dieses Wunderwerks der Natur erreicht.

Diese Schlucht mit ihrer fast 2000 Meter tiefen Kulisse lag vor 6 Millionen Jahren noch fast vollständig in den Erdentiefen verborgen. Wie eine im Marmor verborgene Skulptur, ehe der Bildhauer Hammer und Meißel ansetzt, entstanden die Windungen und Konturen des Canyons aus dem sich hinein-ritzenden Colorado-Fluss in seiner Mitte. Erst aus der Ebene, dann immer tiefer und tiefer, wurden von einem mit unendlicher Geduld ausgetragenen Erd-Abbau-Prozess über unvorstellbar lange Zeiträume hin die Ausgrabungen vollzogen. Und je tiefer die Wunde in dieser einstigen Ebene auseinanderklaffte, umso beeindruckender wurde sie.

Heute ist dieser Ort eins der meist besuchten Naturwunder der Welt. Viele suchen diesen Ort jedes Jahr auf, um am Rande der Ödnis in ihre Tiefe blicken zu können. Einige wagen auch den Abstieg herunter zum Colorado-Fluss. Auffällig ist, dass wir Menschen geradezu angezogen werden von dem Anblick einer solchen Welten-Tiefe. Nicht in der unberührten Ebene, sondern in dem Abgrund sucht der Mensch für sich Erneuerung, sucht er neue Perspektiven.

Der Christus sucht nicht die flachen und unberührten Stellen der menschlichen Seele, sondern er kann sich nur verbinden, wenn sich ein Abgrund dem Himmel öffnet. Finden wir den Mut, in den Abgrund zu schauen, erblicken wir den Ort, der seit fernen Zeiten als Geburtsstätte vorbereitet wird.

In den kommenden Festeszeiten wollen wir zusammen mit Ihnen die Frage nach seiner Wiederkunft im Menschen stellen. Inwiefern beinhaltet das Leben und Wirken des Jesus von Nazareth Hinweise auf seine Wirksamkeit hier und jetzt?

---

Inwiefern können die Abgründe der menschlichen Seele darauf vorbereiten, sein Wesen zu empfangen? Sowohl das Evangelium als auch die Teilnahme an den Sakramenten kann uns mit entscheidenden Hinweisen und neuen Erkenntnissen beschenken.

*Mit adventlichen Grüßen im Namen des Kollegiums,  
Marcus Knausenberger*

## **Gründung der Christengemeinschaft in Villnius**

*Ein Bericht der zukünftigen Pfarrerin für Litauen, Rasa Kabailaite.  
So, 27.01., 11.15 Uhr*

Im Jahre 1990 trat Litauen als erstes Land aus der Sowjetunion aus und erhielt seine Unabhängigkeit. Litauen hat eine wunderbare Natur mit vielen Seen, der Memel, der Kurischen Nehrung. Hauptstadt ist Vilnius, die früher als das Jerusalem des Nordens bezeichnet wurde, mit einer der ältesten östlichen Universität (1579), der Künstlerrepublik Uzupis und einer gut erhaltenen Altstadt. Seit der Wende sind 5 Waldorfschulen, viele Waldorfskindergärten, eine Waldorflehrerausbildung, 9 Demeterhöfe und andere anthroposophische Einrichtungen entstanden. Seit 2001 entwickelt sich dort die Christengemeinschaft.

## **Die Episteln - ein neuer Arbeitskreis**

Die Episteln sind die Gebete, die in der Menschenweihehandlung neben den Farben die verschiedenen Festeszeiten prägen. Der Christliche Jahreslauf ist tief verbunden mit den Lebenskräften der Erde, die wir im Wachsen und Blühen, im Reifen und Vergehen erleben. Die Episteln beschreiben das Wesen der verschiedenen Jahreszeiten und ihren Zusammenklang mit der menschlichen Seele und den in allem wirkenden göttlich-geistigen Kräften.

Im Laufe des Jahres werden wir uns jeweils mit der zur aktuellen Festeszeit gehörenden Epistel beschäftigen.

Ich freue mich auf eine anregende Arbeit mit Ihnen an diesen wunderbaren „Briefen“.

## **Das Traumlied des Olav Åsteson**

*Lene Clara Strindberg, Gesang & Geige,  
Donnerstag, 03.01., 16 Uhr*

Das Traumlied des Olav Åsteson - Draumkvedet av Olav Åsteson ist eine ganz besondere norwegische Ballade aus dem Mittelalter, die mindestens über 600 Jahre von einer Generation zur nächsten mündlich überliefert wurde. Im 19. Jahrhundert wurde das Traumlied erstmals schriftlich festgehalten. Es ist gewiss, dass das ursprüngliche Lied viel umfassender war, als es heute überliefert ist und vielleicht sogar mehrere hundert Strophen hatte... Was verloren ging,

---

---

lässt sich heute schwer ermessen. Das Traumlied erzählt von Olav Åsteson, der an Heiligabend in einen tiefen Schlaf fällt, aus dem er nach zwölf Nächten am Dreikönigstag wieder erwacht. Er berichtet den Menschen von seiner kosmischen Wanderung, die er im Traum erlebt hat und die ihn durch die Geistige Welt führte, wo er Hölle und Himmel, das jüngste Gericht, Fegefeuer und Paradies schaute.

Lene Clara Strindberg singt das Traumlied des Olav Åsteson auf Norwegisch und improvisiert dazu auf der Geige. „Ich habe große Freude daran, das Traumlied zu singen und die lauschenden Menschen auf diese Traumreise einzuladen.“

## **Kammerkonzert mit dem Blockflötentrio**

### **„T’Andernac“**

**mit Joanna Achilles, Suse Harlan, Frank Vincenz**

„Die Zeiten ändern sich“ ist eine der vielen Floskeln, die allgemein nicht hinterfragt, sondern als naturgegeben hingenommen werden.

Lassen sich aber die Entwicklungsschritte im Zeitenlauf, die sich hinter dieser allgemeinen Aussage verbergen, erfahrbar nachvollziehen? Wo spiegelt sich nun dieser Wandel in der Musikgeschichte? In den kompositionstechnischen Unterschieden der Musikepochen, die wir mit Mittelalter, Renaissance, Barock bezeichnen, haben wir den sukzessiven Verlauf einer Reise aus einer Vollkommenheit (Mittelalter), basierend auf der Drei - (Dreieinigkeit) - bis zur endgültigen Ankunft auf der Erde –(Materialismus)- im sog. Generalbaßzeitalter des Barock. Werke von Johannes Ciconia, Francesco Landini, Conradus de Pistorio bis zu Johann Sebastian Bach zeichnen diesen Weg nach.

Sie sind herzlich eingeladen zu diesem Konzert am  
17. Februar um 12.00 Uhr

*Frank Vincenz*

## **Evangeliumlesungen in der Weihnachtszeit**

Seit einiger Zeit steht unter den Perikopenangaben "Es kann gegebenenfalls Abweichungen geben". Damit möchte der für die Form des Kultus zuständige Siebenerkreis die Möglichkeit geben, die Auswahl der Evangelienstellen den Anlässen entsprechend freier zu gestalten.

In diesem Jahr werden wir mit unseren Weihnachtspredigten der Frage nachgehen, wie in Begegnungen der Christus wiederkommen – also neu geboren werden kann. Im Evangelium finden sich viele Schilderungen von Begegnungen mit dem Christus. Wir haben 12 Beschreibungen ausgewählt, die Grundlage für unsere Predigten sind.

*Die Pfarrer*

---



## Perikopen

	<i>Die Menschenweihe- handlung</i>	<i>Die Sonntagshand- lung für die Kinder</i>
02.Dezember	Lukas 21, 25 – 36	Lukas 1, 5 – 25
09.Dezember	Lukas 1, 26 – 38	Lukas 1, 26 – 38
16.Dezember	Lukas 1, 39 – 56	Lukas 1, 39 – 56
23.Dezember	Matthäus 25, 1 – 13	Matthäus 25, 1 – 13

### **Weihnachten**

25.Dezember	Matthäus 1, 1 – 25 Lukas 2, 1 – 20 Johannes 21, 15 – 25	Lukas 2, 1 – 20
26.Dezember - 05.Januar	Evangelienstellen zu den Predigten in der Weihnachtszeit (siehe Programm)	

### **Epiphantias**

06.Januar	Matthäus 2, 1 – 12	Matthäus 2, 1 – 12
13.Januar	Lukas 2, 41 – 52	Lukas 2, 41 – 52
20.Januar	Johannes 2, 1 – 11	Johannes 2, 1 – 11
27.Januar	Matthäus 8, 1 – 13	Matthäus 8, 1 – 13

### **Trinitarische Zeit**

03.Februar	Johannes 5, 1 – 18	Johannes 5, 1 – 18
10.Februar	Lukas 13, 10 – 17	Lukas 13, 10 – 17
17.Februar	Matthäus 20, 1 – 16	Matthäus 20, 1 – 16
24. Februar	Lukas 8, 4 – 18	Lukas 8, 4 – 18
03.März	Lukas 18, 18 – 34	Lukas 18, 18 – 34
10.März	Matthäus 4, 1 – 11	Matthäus 4, 1 – 11
17. März	Matthäus 17, 1 – 13	Matthäus 17, 1–13

Es kann gegebenenfalls auch Abweichungen geben



## Die Menschenweihehandlung

<b>Die Menschenweihehandlung</b>	
sonntags	10.00 Uhr
montags	09.00 Uhr
dienstags	08.30 Uhr
mittwochs	07.30 Uhr
donnerstags	08.30 Uhr
freitags	06.30 Uhr
sonnabends	08.00 Uhr

Dienstag, 25. Dez.

### **Die drei Weihnachtsweihehandlungen**

00.00 Uhr	zur Mitternacht
07.30 Uhr	in der Frühe
10.00 Uhr	am Tage

In der Weihnachtszeit bis zum 5. Januar finden die Menschenweihehandlungen an Werktagen um 9.00 Uhr und an Feiertagen um 10.00 Uhr statt

Dienstag, 25. Dez.  
09.00 und 11.15 Uhr

### **Die Weihnachtshandlung für Kinder**

sonntags 09.00 Uhr  
09.15 Uhr

### **Familienfeier Die Sonntagshandlung für die Kinder**

sonntags 11.15 Uhr

### **Die Sonntagshandlung für die Kinder**



## Adressen

### **Lukas-Kirche**

Rögeneck 25, 22359 Hamburg  
Fon 040-60 32 90 11, Fax 040-60 32 90 19  
info@lukas-kirche.org, www.lukas-kirche.org

### **Pfarrer:**

**Christian Bartholl**, Lenker in Norddeutschland,  
Telefon 040 - 79 02 75 72, Uhdeweg 25, 22607 Hamburg  
christian.bartholl@vodafone.de

**Marcus Knausenberger**, Sprechzeiten nach Vereinbarung  
und freitags von 09.00 - 11.00 Uhr  
Telefon 040 - 60 32 90 12, Rögenweg 9,  
22359 Hamburg, marcus.knausenberger@gmail.com

**Anke Nerlich**, Sprechzeiten nach Vereinbarung  
Telefon 040 - 360 929 18, Immenschuur 13b,  
22359 Hamburg, anke.nerlich@web.de

**Alexandra Matschinsky**, Sprechzeiten nach Vereinbarung  
Telefon 040 33 48 62 90, Jütlandring 45,  
22419 Hamburg, alexandra.matschinsky@posteo.de

**Brigitte Olle**, Sprechzeiten nach Vereinbarung  
Telefon/Fax 04102-77 76 12, Bornkampsweg 36k,  
22926 Ahrensburg, brigitte.olle@web.de

**Roswitha Rasch** (im Ruhestand) (Bitte nur per Fax)  
Fax 040-603 71 61, Rögenweg 11, 22359 Hamburg

**Gemeindekoordinatorin:** Stefanie Walther  
Telefon 040 - 47 11 86 38, Am Reisenbrook 6b,  
22359 Hamburg, stefanie.walther@mail.de

**Sekretariat:** Sabine Müller  
Mo + Di 09.00 - 12.30, Mi 09.00 - 10.00 und 11.00 - 12.30 Uhr  
info@lukas-kirche.org, Telefon 040 - 60 32 90 11

**Buchhaltung:** Doris Quirling  
Mi 09.00 - 10.00 und 11.00 - 13.00, Do + Fr. 8.30 - 13.00 Uhr,  
buchhaltung@lukas-kirche.org, Telefon 040 - 60 32 90 14

### **Konto**

Christengemeinschaft Lukas-Kirche  
*Bank für Sozialwirtschaft, Hannover,*  
IBAN DE17 2512 0510 0007 4475 01 (Beiträge und Spenden)  
IBAN DE39 2512 0510 0007 4472 02 (andere Zahlungen)  
Die Christengemeinschaft finanziert sich hauptsächlich durch  
freiwillige Beiträge und Spenden ihrer Mitglieder und Freunde.  
Alle finanziellen Zuwendungen sind steuerlich absetzbar.



## Programm

### ADVENT

- Sonntag, 02.12. **Familiencafé**  
nach der Sonntagshandlung  
11.15 Uhr **Café da Luca**  
nach der Menschenweihehandlung,  
mit Bücherverkauf. Kuchen- und  
Salatspenden sind willkommen.  
Kontakt: Fam. Lamp, Tel. 640 51 71
- Donnerstag, 06.12. **Adventsgärtlein**  
16.30 Uhr für die Kinder ab 3 Jahre
- Donnerstag, 06.12. **Ankunft und Wiederkunft:**  
20.00 Uhr **In der Welt**  
Einstimmung in die Adventszeit
- Sonntag, 09.12. **Dornröschen**  
15.30 und 17.00 Uhr gespielt von der Märchenbühne Fingerhut
- Donnerstag, 13.12. **Ankunft und Wiederkunft:**  
20.00 Uhr **In mir**  
Einstimmung in die Adventszeit mit  
kultischem Abendabschluss
- Sonntag, 16.12. **Wie kann ich meine Seele**  
11.15 Uhr **empänglich machen?"**  
Einführung in das Thema und  
gemeinsames Malen mit Pastellkreiden  
auf dunklem Papier. Mit Iris Hägeli
- Montag, 24.12. **Lichterstunde** am Vorabend des  
15.30 Uhr Weihnachtsfestes für die ganze Familie  
in der Kirche und im Saal
- Montag, 24.12. **Wort und Musik zum**  
17.30 Uhr im Saal **Heiligen Abend**  
Eine Einstimmung auf das Weihnachts-  
geschehen mit Texten und Musik sowie  
traditionellen Weihnachtsliedern  
zum Mitsingen. Für Erwachsene und  
Kinder ab 10 Jahren.



---

## WEIHNACHTEN

Dienstag, 25.12. **Die drei  
Weihnachtsweihehandlungen**  
00.00 Uhr zur Mitternacht  
07.30 Uhr in der Frühe  
10.00 Uhr am Tage

Dienstag, 25.12. **Die Weihnachtshandlung**  
9.00 und 11.15 Uhr für Kinder

Die Menschenweihehandlungen  
in der Weihnachtszeit mit Predigten:  
**Wiederkunft: Christus in der  
Begegnung erleben**

Dienstag, 25.12. Liebste du mich?  
10.00 Uhr *Johannes 21*  
Mittwoch, 26.12. Der Hauptmann von Kapernaum  
10.00 Uhr *Lukas 7*  
Donnerstag, 27.12. Der Blindgeborene  
09.00 Uhr *Johannes 9*  
Freitag, 28.12. Der barmherzige Samariter  
09.00 Uhr *Lukas 10*  
Sonntag, 29.12. Die blutflüssige Frau  
09.00 Uhr *Markus 5*  
Sonntag, 30.12. Die Samaritanerin am Brunnen  
10.00 Uhr *Johannes 4*  
Montag, 31.12. Nikodemus: Begegnung im Nachtbereich  
09.00 Uhr *Johannes 3*  
Dienstag, 01.01. Das Licht scheint in der Finsternis  
10.00 Uhr *Johannes 1*  
Mittwoch, 02.01. Die Stillung des Sturmes  
09.00 Uhr *Lukas 8*  
Donnerstag, 03.01. Gespräche mit den Zöllnern und Sündern  
09.00 Uhr *Lukas 5*  
Freitag, 04.01. Maria und Martha: Andacht und  
09.00 Uhr Geschäftigkeit. *Lukas 10*  
Sonntag, 05.01. Der Gang nach Emmaus  
09.00 Uhr *Lukas 24*

27., 28., 29. und 30.12. **Ideale als stärkende Kraft  
für die ganze Menschheit**  
nach der Weihehandlung Arbeit am Vortrag  
vom 14.7.1914 (GA 155)  
Mit Iris Hägeli

---

- 
- Montag, 31.12. **Silvesterpredigt**  
18.00 Uhr Marcus Knausenberger
- Donnerstag, 03.01. **Das Traumlied des Olav Asteson**  
16.00 Uhr auf Norwegisch, gesungen von  
Lene Clara Strindberg
- EPIPHANIAS**
- Sonntag, 06.01. **Die Menschenweihehandlung**  
10.00 Uhr mit Musik und Predigt
- Sonntag, 06.01. **Café da Luca**  
11.15 Uhr nach der Menschenweihehandlung.  
mit Antiquariat.  
Kuchen- und Salatspenden sind willkommen. Kontakt: Fam. Lamp, Tel. 640 51 71
- Sonntag, 06.01. **Dreikönigspiel**  
17.00 Uhr des Priesterseminars Hamburg
- Donnerstag, 10.01. **Rembrandt, Rubens, Velasquez**  
20.00 Uhr **Reformation und Freiheitskrieg**  
Wirtschaftliche und kulturelle  
Blüte in den Niederlanden 1550-1650.  
Ein Gespräch über Gemälde der Künstler  
mit Manfred Brandt
- Donnerstag, 17.01. **Die Erscheinung des**  
20.00 Uhr **Gnadensternes**  
Betrachtung zur Epiphaniaseit  
Anke Nerlich
- Sonntag, 20.1. **Betrachtung zur**  
11.15 Uhr **Perikope der Woche**  
Joh. 2, 1-11 / Hochzeit zu Kana,  
Impuls und Gespräch: Iris Hägeli
- Wiederkunft des Christus:  
In der Beichte
- Donnerstag, 24.01. **...die Gedanken opfern**  
20.00 Uhr Einleitung und Gespräch. Die Pfarrer
- Sonntag, 27.01. **Litauen: Von heiligen Steinen**  
11.15 Uhr **bis zur singenden Revolution**  
und die Christengemeinschaft heute.  
Rasa Kabailaite, Pfarrerin in Kiel  
(siehe auch Gemeindebrief)
-

---

Wiederkunft des Christus:  
In der Beichte.

Donnerstag, 31.01.  
20.00 Uhr **...den Willen empfangen**  
Einleitung und Gespräch. Die Pfarrer

## TRINITARISCHE ZEIT

Sonntag, 03.02.  
11.15 Uhr **Café da Luca**  
nach der Menschenweihehandlung mit  
Antiquariat. Kuchen- und Salatpenden  
sind willkommen.  
Kontakt: Fam. Lamp, Tel. 640 51 71

Donnerstag, 07.02.  
20.00 Uhr **Ministrantenabend**

Donnerstag, 14.02.  
20.00 Uhr **Gemeindeabend**

Sonntag, 17.2.  
12.00 Uhr **Kammerkonzert mit dem  
Blockflötentrio „T’Andernac“**  
Werke von Johannes Ciconia,  
Francesco Landini, Conradus de Pistorio,  
Johann Sebastian Bach. Mit Café zwischen  
der Weihehandlung und dem Konzert

Wiederkunft des Christus:  
In der Menschenweihehandlung

Donnerstag, 21.02.  
20.00 Uhr **Vorbereitung durch  
Öffnungsprozesse**  
Einleitung und Gespräch. Die Pfarrer

Wiederkunft des Christus:  
In der Menschenweihehandlung

Donnerstag, 28.02.  
20.00 Uhr **Vorbereitung durch  
Verwandlungsprozesse**  
Einleitung und Gespräch. Die Pfarrer

Wiederkunft des Christus:  
In der Menschenweihehandlung

Donnerstag, 07.03.  
20.00 Uhr **Vorbereitung durch  
Einwohnungsprozesse**  
Einleitung und Gespräch. Die Pfarrer

Sonntag, 03.03.  
11.15 Uhr **Café da Luca**  
nach der Menschenweihehandlung mit  
Antiquariat. Kuchen- und Salatpenden  
sind willkommen.

---



## Kunst in der Lukas-Kirche

01.12. bis 26.01. Juliane Häckermann  
**Was ist das?**

26.01. bis 23.03.19 Marcus Knausenberger  
**Aus dem Religionsunterricht**



## Arbeitskreise

dienstags Arbeitskreis (alle 14 Tage)  
20.00 Uhr **Apokalypse**  
Brigitte Olle. Anmeldung 04102 - 777 612 oder  
brigitte.olle@web.de,  
Birtstr. 9 bei Schulenburg

dienstags **Alltag und Evangelium:**  
16.30 Uhr **Grenzbereiche**  
**zwischen Zeit und Ewigkeit**  
Arbeitskreis zu ausgewählten  
Evangelienstellen. Mit Christian Bartholl  
Vierzehntägig  
27.11. , 18.12., 15.01., 12.02., 26.02., 12.03.

dienstags **Meditation für den Frieden**  
17.00 Uhr mit Christian Bartholl  
04.12., 22.01., 19.02.

mittwochs **Arbeit am Matthäusevangelium**  
16.30 Uhr Vergegenwärtigen zur Stärkung des Alltags  
Mit Alexandra Matschinsky  
Vierzehntägig  
21.11., 5.12., 12.12., 9.1., 23.1., 6.2., 20.2.

---

mittwochs Arbeitsgruppe Meditation  
20.00 Uhr **Ändert euren Sinn!**  
Mit Christian Bartholl  
16.01., 27.02.

freitags **Die Episteln**  
16.30 Uhr Arbeit an den Festeszeitengebeten  
im Jahreslauf. Mit Anke Nerlich  
11.1., 25.1., 8.2., 15.3.

sonnabends **Menschenweihehandlung als Weg**  
9.00 Uhr Marcus Knausenberger. Termine auf Anfrage

## **KINDER UND JUGEND**

donnerstags **Eltern-Kind-Gruppe**  
09.00 Uhr für Eltern mit Kindern von 0 – 3 Jahren  
Anke Nerlich, Telefon 360 929 18

### **Kinderfeste**

Information: Sarah Knausenberger, Tel. 226 03 053  
Sonja Sommerlatte, Tel. 601 06 89  
Stefanie Walther, Tel. 47 11 86 40

### **Kinderchor**

donnerstags für Kinder von 8 – 12 Jahren  
16.15-17.30 Uhr Anke Nerlich, Telefon 360 929 18

## **MUSIK**

### **Gemeindeorchester**

Leitung: Hartmut Stanzus, Telefon 82 24 22 73

dienstags **Chor der Lukaskirche**  
20.00 -21.30 Uhr mit Liedern aus aller Welt  
- und Sonja Sommerlatte

### **Musik im Kultus**

Information: Anke Nerlich

---

---

## ZU GAST IN UNSEREN RÄUMEN

- montags **Yoga**  
u. dienstags Ananta. Unterschiedliche Kurse  
Tel. 0170-8329133 oder  
siehe [www.sailicht.de](http://www.sailicht.de)  
[ananta@sailicht.de](mailto:ananta@sailicht.de)
- dienstags **Tanz und Stille**  
19.30 Uhr Karla Müller Telefon 643 43 61  
[www.karlamueller-tanz.de](http://www.karlamueller-tanz.de)
- mittwochs **Sprache gestalten**  
09.00 - 10.00 Uhr Angelika Strnad-Meier, Telefon 648 08 02
- mittwochs **Eurythmie**  
10.15 Uhr Ilse Stadler  
außer in den Telefon 040-668 92 187 /  
Hamburger Ferien 0177-141 6500  
Musikalische Begleitung: David Plum
- mittwochs, **Heileurythmische**  
18.30-19.30 Uhr **Übungen in offener Gruppe**  
Wie bleibe ich seelisch und körperlich  
im Gleichgewicht?  
Sabine Grasedyck Tel.: 040 603 17 88  
[sabine.grasedyck@web.de](mailto:sabine.grasedyck@web.de)
- donnerstags **Herzschule Hamburg** Jahreskurs  
17.00 Uhr für Menschen mit Herz- und  
Kreislaufkrankungen  
Information: B. Stockmar, Telefon 04102-70 67 67
- donnerstags **Freies – Kreatives – Tanzen**  
10.30 Uhr Karla Müller, Telefon 643 43 61  
[www.karlamueller-tanz.de](http://www.karlamueller-tanz.de)
- samstags **Kalligraphie**  
15:30 - 18:00 Uhr Gritt Viebahn  
Anmeldung Tel. 643 39 54 [grittviebahn@gmx.net](mailto:grittviebahn@gmx.net)
-



## Weitere Adressen

### **Lucia e. V.**

#### **Pflege- und Betreuungsdienste**

Rögeneck 25, 22359 Hamburg  
Telefon 53 32 70 83, Fax 53 32 70 84  
Info@lucia-ev.de  
www.lucia-ev.de

### **Stiftung Lucia-Haus**

Rögeneck 25  
22359 Hamburg  
Tel. 60 32 90 14  
Fax 60 32 90 19  
info@lucia-haus.de

### **Tobias-Haus**

Alten- und Pflegeheim gGmbH  
Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg  
Telefon 04102 - 80 6 0  
Fax 04102 - 80 65 55  
Info@tobias-haus.de  
www.tobias-haus.de

### **Waldorfkindergärten**

der Christengemeinschaft in Hamburg e.V.  
www.waldorfkiga-cg.de  
Waldorfkiga.cg@hamburg.de

Rögeneck 23, 22359 Hamburg  
Telefon 603 82 73

Bergstedter Chaussee 209, 22395 Hamburg  
Telefon 604 78 56

### **Gemeinschaftsgrabstätte**

#### **Lukas e.V.**

Ansprechpartner:  
Klaus Holst, Tel. 605 26 49